



Zufluss Simmi

Zufluss Simmi unterhalb Tobelsäge

Das Amt für Wasser und Energie liess den Zufluss der Simmi (namenloser Bach mit der Routennummer 8592) im Jahr 2021 untersuchen. Im Einzugsgebiet des Bachs befindet sich mehrheitlich Grünland und landwirtschaftlich genutzte Flächen. Die Gewässersohle ist ungestört und weist eine vermutlich natürliche Versinterung auf. Ergänzend zu den biologischen Untersuchungen werden jeweils folgende chemisch-physikalischen Parameter erfasst:

Datum:	21.4.2021	23.9.2021
pH-Wert:	8.4	8.3
Temperatur:	7.6 °C	13.3 °C
Leitfähigkeit:	367 µS/cm	379 µS/cm
Sauerstoff:	11.2 mg/l	9.8 mg/l

Biologische Untersuchungen

Die Gewässerschutzverordnung (GSchV) beschreibt die ökologische Zielsetzung für Fließgewässer unter anderem anhand der Lebensgemeinschaften, welche naturnah und standortgerecht sein müssen. Zur biologischen Beurteilung der Gewässerqualität dienen die am Gewässergrund lebenden

wirbellosen Wassertiere und Kieselalgen. Sie widerspiegeln die Gesamtheit der auf sie einwirkenden Umweltfaktoren.

Gewässerqualität gut

Die Lebensgemeinschaft der Wasserwirbellosen ist artenreich und es werden einige Vertreter der sensiblen Eintags-, Köcher- und Steinfliegen gefunden. Dominiert wird die Lebensgemeinschaft von Flohkrebse, die vermutlich von den geringen landwirtschaftlichen Nährstoffeinträgen profitieren. Erfreulich ist der Nachweis der stark gefährdeten Steinfliegenart *Leuctra pseudorosinae*. Die Art wird in einem weiteren Zufluss der Simmi gefunden und wurde 2021 im Kanton St.Gallen erstmals dokumentiert.

In den unbelasteten, naturnahen Lebensräumen können Arten überleben, die in den belasteten Bächen verschwunden sind. Langfristige Veränderungen in der Temperatur oder Wasserverfügbarkeit können diese noch ungestörten Lebensräume jedoch in Zukunft unter Druck bringen.

Die Anforderungen der Gewässerschutzverordnung werden erfüllt.

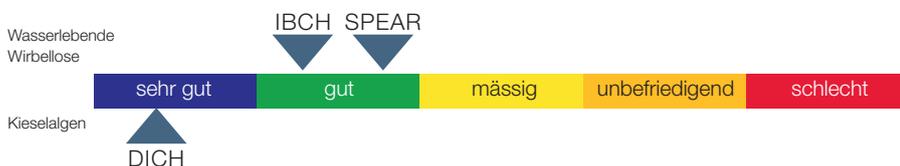
Gemeinde: Wildhaus
Untersuchung: 21.4.2021/23.9.2021
Meereshöhe: 934 m ü. M.
Koordinaten: 2747775 / 1229322



Lage der Untersuchungsstelle am Zufluss Simmi

Der Invertebratenindex **IBCH** (Probenahme März) beschreibt die allgemeine biologische Gewässerqualität und der **SPEAR**-Index die Pestizidbelastung anhand der Lebensgemeinschaften der wasserlebenden Wirbellosen. Der Diatomeenindex **DICH** (Probenahme Spätsommer) beschreibt die Nährstoffbelastung des Gewässers anhand der Kieselalgen.

Zusammenfassende Beurteilung



Beurteilungsklasse	GSchV erfüllt?
sehr gut	ja
gut	ja
mässig	nein
unbefriedigend	nein
schlecht	nein